

Junge Inzeller bei Verkehrskontrolle: Alkoholfahrt endet mit Führerscheinentzug

Ein 21-jähriger wurde in Inzell stark alkoholisiert am Steuer erwischt. Die Polizei stoppte ihn bei einer Verkehrskontrolle. Führerscheinentzug droht.

Übermäßiger Alkoholkonsum und die Folgen für junge Fahrer in Inzell

Am vergangenen Samstag (6. Juli) sorgte ein Vorfall in Inzell für Aufsehen, als ein 21-jähriger Einwohner bei einer allgemeinen Verkehrskontrolle mit einem Fahrzeug unterwegs war. Die Beamten der PI Traunstein stellten dabei einen deutlichen Alkoholgeruch bei dem jungen Fahrer fest.

Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von über 1,1 Promille, was deutlich über dem gesetzlichen Limit liegt. Aufgrund dessen wurde dem Fahrer die Weiterfahrt untersagt und sein Fahrzeugschlüssel sichergestellt. Des Weiteren musste er sich einer Blutentnahme unterziehen.

Die Konsequenzen für den 21-jährigen sind ernst: Er muss nun mit einem Führerscheinentzug sowie einer Strafanzeige wegen Trunkenheit im Verkehr rechnen. Zudem ist es ihm vorerst untersagt, fahrerlaubnisrelevante Fahrzeuge zu führen.

Dieser Vorfall wirft ein Schlaglicht auf die Gefahren des übermäßigen Alkoholkonsums, insbesondere für junge Fahrer. Es dient als Mahnung an alle Verkehrsteilnehmer, die Promillegrenze stets einzuhalten und verantwortungsbewusst

am Straßenverkehr teilzunehmen.

Ort:

Inzell

Zeitpunkt:

06. Juli 2024

Die Polizeiinspektion Traunstein warnt eindringlich vor den Risiken von Alkohol am Steuer und betont die Notwendigkeit, die eigenen Grenzen zu kennen und verantwortungsbewusst zu handeln.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de